



Aufbau- und Verwendungsanleitung

Temporäres Seitenschutzsystem nach EN 13374:2013, Klasse A

Albert Gerüst- und Gerätetechnik GmbH

Hauptsitz: Südring 6 | 06618 Mertendorf / OT Görtschen | Tel. 03 44 45 / 720 0
Verwaltung: Ferdinand-Porsche-Str. 29 | 60386 Frankfurt | Tel. 0 69 / 94 19 87 0



Albert
Flachdach-
absturz-sicherung

1. Vorwort

Sehr geehrter Albert – Kunde,

mit der Albert–Flachdachabsturzsisicherung haben Sie eine qualitativ hochwertige, robuste und vielseitig einsetzbare Absturzsisicherung erworben.

Ein sicheres Arbeiten wird nur gewährleistet, wenn der Aufbau und der Gebrauch, sowie der Abbau des Systems nach dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung erfolgen.

Lesen Sie vor Benutzung der Absturzsisicherung die Anleitung genau durch. Die notwendigen Handgriffe und Sicherheitsmaßnahmen werden Ihnen in richtiger Reihenfolge erklärt.

Machen Sie sich mit den Einzelelementen und Bauteilen vertraut.

Falls Sie noch Fragen oder auch Anregungen zu unseren Absturzsisicherungen haben, oder wenn Sie von der Aufbau- und Verwendungsanleitung abweichen wollen, rufen Sie uns an.

Wir stehen Ihnen jederzeit gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Telefon – Nr. 0 69 / 94 19 87 0 Telefax – Nr. 0 69 / 94 19 87 20

Ihre Albert Gerüst- und Gerätetechnik GmbH

1. Übersicht Einzelteile

<p>Geländerpfosten mit Keilkästchen 2,05 m Artikel-Nr. 68010-K (EN 13374-A) Gewicht: 5,6 kg</p>	
<p>Eck-Geländerpfosten mit Keilkästchen 2,05 m Artikel-Nr. 68010-KE (EN 13374-A) Gewicht: 5,8 kg</p>	
<p>Anschlagpfosten mit Bordbretthalter Artikel-Nr. 68010-AP (EN 13374-A) Gewicht: 3,1 kg</p>	
<p>Aussteifungsrahmen 2,60 m Artikel-Nr. 68010-AK (EN 13374-A) Gewicht: 15,3 kg</p>	
<p>ECO Ballastelement Artikel-Nr. 68010-BR (EN 13374-A) Gewicht: 22,0 kg</p>	
<p>Alu-Doppel-Rückengeländer 3,07 m Artikel-Nr. 241558-A (EN 13374-A) Gewicht: 7,0 kg</p> <p>Alu-Doppel-Rückengeländer 2,57 m Artikel-Nr. 241555-A (EN 13374-A) Gewicht: 6,0 kg</p>	
<p>Bordbrett 3,07 m Artikel-Nr. 241030 (EN 13374-A) Gewicht: 7,0 kg</p> <p>Bordbrett 2,57 m Artikel-Nr. 241031 (EN 13374-A) Gewicht: 4,8 kg</p>	
<p>Sicherungsrohr 0,50 m Artikel-Nr. 68010-SR (EN 13374-A) Gewicht: 0,4 kg</p>	

2. Allgemeine Anweisungen

Die Flachdachabsturzsischerung kann sowohl für Flachdächer mit- oder ohne Attika verwendet werden. Hierzu sind die nachstehend beschriebenen Aufbau- bzw. Belastungsvarianten zu beachten.

Der für die Montage der Flachdachabsturzsischerung verantwortliche Unternehmer darf nur Personen mit dem Aufbau der Absturzsischerung beauftragen, welche mit der Aufbau- und Verwendungsanleitung vertraut sind und ausreichende Kenntnisse besitzen.

Vergewissern Sie sich, dass die Traglast des zu sichernde Daches für die einsatzbedingte Aufbauvariante ausreichend ist.

Die Albert Flachdachabsturzsischerung kann sowohl auf trockenem, als auch auf feuchtem Untergrund bis zu einer Gebäudehöhe von 40 Metern montiert werden.

Um auftretenden Windlasten zu minimieren sollte die montierte Absturzsischerung schnee- und eisfrei gehalten werden.

Das Dach ist vor dem Aufbau des Systems von Eis und Schnee zu befreien.

Die zulässige Standzeit beträgt 6 Monate.

Die nachfolgenden Anweisungen sind im Hinblick und im Sinne Ihrer persönlichen Sicherheit besonders zu beachten.

3. Anweisungen zur Instandhaltung der Bauteile bei Gebrauch und Lagerung, jedoch ohne Anweisung zur Reparatur beschädigter Teile.

Einzelteile nach jeder Benutzung reinigen. Vor der Benutzung ist das System auf Vollständigkeit zu überprüfen, die Einzelteile sind auf Verformungen zu untersuchen und die Schweißnähte zu kontrollieren. Die Lesbarkeit der Kennzeichnung der Einzelteile sollte ebenfalls einer Sichtprüfung unterzogen werden. Die Sicherungshebel sollten regelmäßig eingölt und von Putz, Mörtel und Farbresten befreit werden, damit deren Funktionsfähigkeit gewährleistet bleibt.

Ohne schriftliche Zustimmung der Albert Gerüst- und Gerätetechnik GmbH dürfen keine Änderungen an Einzelteilen des Systems vorgenommen werden.

Das System sollte an einem trockenen und luftigen Ort gelagert werden.

Flachdachabsturzsischerung nicht mit Gewalt montieren oder demontieren. Teile nicht aus großen Höhen auf den Boden fallen lassen. Bauteile beim Transport gegen Stöße und Verrutschen sichern.

Bestehen Zweifel an der Sicherheit der Einzelteile bzw. des gesamten Systems, darf es nicht mehr verwendet werden. Beschädigte Einzelteile sind zur Reparatur in das Herstellungswerk zu senden. Nicht reparierbare Teile sind durch neue Originalteile zu ersetzen.

Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen oder in das Seitenschutzsystem, sowie dessen Zubehörteile, darf die Albert Flachdachabsturzsischerung nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

4. Allgemeine Sicherheitshinweise

- 4.1** Der Auf- und Abbau muss unbedingt nach der Verwendungsanleitung erfolgen. Hierbei ist die angegebene Reihenfolge zu beachten. Die Verfügbarkeit der Anleitung am Verwendungsort muss stets gewährleistet sein. Bei einer Benutzung der Absturzsicherung durch Dritte muss die Aufbau- und Verwendungsanleitung mit übergeben werden. Alle Anleitungen müssen stets in der Sprache des Landes zur Verfügung stehen, in dem das System verwendet wird. Es ist darauf zu achten, dass die Montage im absturzsicheren Bereich durchgeführt wird.
- 4.2** Vor dem Aufbau ist zu überprüfen, ob alle Teile, Hilfswerkzeuge und Sicherheitsvorrichtungen für die Errichtung der Flachdachabsturzsicherung zur Verfügung stehen.
- 4.3** Zum Auf- und Abbau sind mindestens zwei Personen erforderlich.
- 4.4** Vor dem Aufbau müssen die einzelnen Gerüstteile auf Ihren einwandfreien Zustand überprüft werden. Beschädigte Teile müssen aussortiert werden. Es dürfen nur Originalbauteile nach Herstellerangaben verwendet werden.
- 4.5** Alle Einzelteile müssen vor der Benutzung der Absturzsicherung auf ihren festen Sitz überprüft werden.
- 4.6** Vor der Benutzung ist der vorschriftsmäßige und einwandfreie Aufbau zu überprüfen.
- 4.7** Das Anbringen und Verwenden von Hebezeugen an der Flachdachabsturzsicherung ist nicht zulässig. Personen dürfen sich nicht mit Hilfsmitteln an dem System sichern bzw. befestigen.
- 4.8** Während der Montage und Demontage des Systems sind entsprechende Maßnahmen zu treffen, um zu verhindern, dass sich Personen unterhalb der Dachkante aufhalten.

5. Aufbau

- 1) Bevor Sie mit dem Aufbau Ihrer Albert Flachdachabsturzsicherung beginnen, stellen Sie sicher, dass die Stellfläche eben und unbeschädigt ist.
- 2) Während der Montagearbeiten auf dem Dach sollten Sie mit Ihrer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz gesichert sein. Der Freiraum unterhalb der Dachkante ist währenddessen sicherzustellen. Beachten Sie auch unbedingt die Gebrauchsanleitung(en) der verwendeten persönlichen Schutzausrüstung(en).
- 3) Legen Sie alle Einzelteile bereit, um sich später den Aufbau zu erleichtern (**Bild 1**).



Bild 1

- ◆ Geländerpfosten mit Keilkästchen 2,05 m
- ◆ Eck-Geländerpfosten mit Keilkästchen 2,05 m
- ◆ Anschlagpfosten mit Bordbretthalter
- ◆ Aussteifungsrahmen 2,60 m
- ◆ ECO Ballastelement
- ◆ Alu-Doppel-Rückengeländer
- ◆ Bordbrett
- ◆ Sicherungsrohr 0,50 m

- 4) Beginnen Sie den Aufbau mit einem **Geländerpfosten (68010-K)**. Klappen Sie den oberen Teil des **Geländerpfostens (68010-K)** nach vorne und verriegeln diesen mit dem vorgesehenen Sicherungshebel (**Bild 2**).

Vergewissern Sie sich, dass dieser richtig eingerastet ist (**Bild 3**).



Bild 2



Bild 3

- 5) Stellen Sie den **Geländerpfosten (68010-K)** in einem Abstand von ca. 15 bis 20 cm vor der Attika auf. Dies erleichtert das spätere Anbringen des **Anschlagpfostens (68010-AP)**. Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie hierbei gegen Absturz gesichert sind.

Zum Fixieren stellen Sie nun zwei **Ballastgewichte (68010-BR)** auf die dafür vorgesehenen Rundstäbe, welche sich an dem zur Dachmitte zeigende Ende des **Geländerpfostens (68010-K)** befinden (**Bild 4, 5**).

Bei fehlender- bzw. einer Attika von unter 150 mm Höhe sind fünf **Ballastgewichte (68010-BR)** notwendig, welche durch den Einsatz von zwei Sicherungsrohren gegen unbeabsichtigtes Verschieben gesichert werden (**Bild 15**).

Tipp !!! Es empfiehlt sich den Aufbau in einer Ecke des Daches mit dem dafür eigens konstruierten Eck-Geländerpfosten (68010-KE) zu beginnen.)



Bild 4



Bild 5

!!! Die erforderliche Ballastierung für Ihren Aufbau entnehmen Sie bitte der Ballastierungstabelle (Punkt 12) !!!

- 6) Fahren Sie nun mit dem zweiten **Geländerpfosten (68010-K)** fort, verfahren Sie im gleichen Schema, wie beim ersten **Geländerpfosten (68010-K)**.

Legen Sie vorher das **Alu-Doppel-Rückengeländer (24155..-A)** bereit, um den Abstand zwischen den Pfosten zu ermitteln und um dieses unverzüglich einhängen zu können (**Bild 6,7**).



Bild 6



Bild 7

Hängen Sie nun das **Alu-Doppel-Rückengeländer (24155..-A)** in das Geländerkästchen des Pfostens ein (**Bild 8**) und fixieren Sie den Rückenschutz mit einem Hammer bis zu einem Prellschlag auf die Keile (**Bild 9**).



Bild 8



Bild 9

- 7) Um ein mögliches Verrutschen des **Geländerpfostens (68010-K)** nach vorne von der Dachfläche zu verhindern, wird ein **Anschlagpfosten (68010-AP)** montiert.

Dieser wird mit Hilfe der Sterngriffmuttern außen am oberen Teil des **Geländerpfostens (68010-K)** angeschraubt (**Bild 10,11**).

Richten Sie das System nun so aus, dass der Pfosten an der Attika anschlägt. (**Bild 12**). Die Montage erfolgt von der bereits gesicherten Innenseite aus.



Bild 10



Bild 11



Bild 12

- 8) Dieses Verfahren setzt sich bis zur völligen Absicherung der gewünschten Fläche fort (**Bild 13**).



Bild 13

- 9) Um das ungestörte Arbeiten, wie z.B. das Verlegen von Dachpappe auf der gesamten Dachfläche zu gewährleisten, können die auf dem Dach aufliegenden **Geländerpfosten (68010-K)** nach oben geklappt werden.

Hierzu werden die **Ballastgewichte (68010-BR)** des nach oben geklappten **Geländerpfostens (68010-K)** auf die beiden danebenliegenden **Geländerpfosten (68010-K)** verteilt (**Bild 14**).

Sichern Sie die nun aufeinanderliegenden **Ballastgewichte (68010-BR)** mit Hilfe des Sicherungsrohrs gegen unbeabsichtigtes verschieben (**Bild 15**).



Bild 14



Bild 15

- 9.1) Nun muss der Rückenschutz im Bereich des nach oben geklappten **Geländerpfostens (68010-K)** stabilisiert werden. Dies geschieht indem Sie den **Aussteifungsrahmen (68010-AK)** innen so vor die **Alu-Doppel-Rückengeländer (24155..-A)** einhängen (**Bild 16**), dass dieser mittig und somit überbrückend über dem hochzuklappenden **Geländerpfosten (68010-K)** sitzt. (**Bild 17**).



Bild 16



Bild 17

- 9.2) Entriegeln Sie den Pfosten indem Sie den Sicherungshebel lösen (**Bild 18**). Klappen Sie anschließend den unteren Teil des **Geländerpfostens (68010-K)** nach oben (**Bild 19**).



Bild 18



Bild 19

Bitte beachten: Ein Eckpfosten darf nur dann hochgeklappt werden, wenn eine umlaufende Attika von mindestens 150 mm Höhe vorhanden ist.

9.3) Um ein unbeabsichtigtes Herunterfallen des umgeklappten Pfostens zu verhindern, ist dieser am Geländerholm zu fixieren, dies kann z.B. mit einem Gurtschnellverschluss geschehen (Bild 20,21).



Bild 20



Bild 21

10) Bei Bedarf, baulicher Notwendigkeit oder einer Attika von unter 150 mm Höhe muss die Flachdach-absturzsicherung mit **Bordbrettern (24103..)** versehen werden. Hierfür werden die Systembordbretter in den sich am **Anschlagpfosten (68010-AP)** befindlichen gebogenen Rundstab eingehängt (Bild 22,23), so dass ein fortlaufender dreiteiliger Seitenschutz entsteht.



Bild 22



Bild 23

11) Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

12) Ballastierungstabelle

	ohne hochgeklappten Geländerpfosten – Ballastierung der Pfosten	Hochgeklappter Geländerpfosten – Ballastierung der nebenliegenden Pfosten
Attika vorhanden	2	3
Keine Attika vorhanden oder Attika unter 150 mm Höhe	5	7

(1) Baumusterprüfbescheinigung

(2) über die Zuerkennung des GS-Zeichens entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (Produktsicherheitsgesetz – ProdSG)

(3) Nr. der Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B218/17-GS**

(4) Produkt: **Seitenschutzsystem Klasse A,
Typ: Albert - Flachdachabsturzicherung**

(5) Hersteller: **Albert Gerüst- und Gerätetechnik GmbH**

(6) Anschrift: **Ferdinand-Porsche-Str.29, 60386 Frankfurt**

(7) Die Bauart sowie die Produktbeschreibung dieses Produkts sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die geprüften Baumuster erfüllen die Anforderungen von § 21 Absatz 1 ProdSG. Der Bescheinigungsinhaber hat geeignete Maßnahmen ergriffen, um im Herstellungsprozess die Übereinstimmung der gefertigten Produkte mit den geprüften Baumustern zu gewährleisten. Der Bescheinigungsinhaber hat sich dazu verpflichtet, die rechtmäßige Verwendung des GS-Zeichens sowie die Überwachung der Herstellung durch die zugelassene Stelle regelmäßig kontrollieren zu lassen (§ 21 Abs. 5 ProdSG und § 22 Abs. 1 ProdSG). Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfbericht PB 17-242 niedergelegt.

(9) Die Anforderungen des ProdSG werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

DIN EN 13374:2013

(10) Der Bescheinigungsinhaber ist berechtigt, an den mit den geprüften Baumustern übereinstimmenden Produkten das GS-Zeichen dauerhaft anzubringen.



(11) Das GS-Zeichen wird entzogen, wenn sich die Voraussetzungen nach § 21 Abs. 1 ProdSG ändern oder die Anforderungen nach § 21 Abs. 5 ProdSG und § 22 Abs. 1 ProdSG nicht eingehalten werden.

(12) Diese Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 28.09.2022 gültig.

DEKRA EXAM GmbH
Bochum, den 29.09.2017


Zertifizierungsstelle


Fachbereich

- (13) Anlage zur
- (14) **Baumusterprüfbescheinigung
ZP/B218/17-GS**
- (15) 15.1 Gegenstand und Typ
Seitenschutzsystem Klasse A,
Typ: Albert - Flachdachabsturzsicherung

15.2 Beschreibung

Das Seitenschutzsystem, Typ: Albert - Flachdachabsturzsicherung (Bild 1), dient zur temporären Sicherung von Personen gegen Absturz.

Das Seitenschutzsystem ist zur Montage auf ebenen Untergründen mit ausreichender Tragfähigkeit vorgesehen. Es besteht aus Pfosten und Geländern aus Aluminium und Bordbrettern der Klasse S10 mit den Mindestabmessungen von 150 x 30 mm. Der Pfosten hat eine Höhe von 1066 mm und besteht aus Aluminiumrohr (Ø48,3 x 4).

Der über ein Gelenk mit dem Pfosten verbundene Ausleger hat eine Länge von 2 m. Am Ende des Auslegers befindet sich ein Stab, auf den Gewichte aus Kunststoff zu je 22,5 kg aufgesetzt werden können. An der Unterseite der Gewichte sind rutschhemmende Matten befestigt. Auf Flachdächern ohne Attika werden die Ausleger jeweils mit mindestens 5 Gewichten belastet und Bordbretter werden am System montiert. Ist eine Attika mit mindestens 150 mm Höhe vorhanden, kann auf die Montage der Bordbretter verzichtet werden und es werden nur 2 Gewichte pro Ausleger verwendet. An allen Pfosten des Systems werden zusätzliche Stützen (h = 780 mm) mittels Rohrschellen befestigt. Am unteren Ende der Stützen befindet sich jeweils ein Haken zum Einhängen von Bordbrettern. Die Unterseiten der Stützen sind mit rutschhemmenden Matten ausgestattet.

Um Arbeiten auf dem Flachdach zu erleichtern, kann der mittlere Pfostenausleger zwischen zwei Feldern hochgeklappt werden. Die Gewichte werden dann auf die außen liegenden Pfostenausleger verteilt. Ist eine Attika mit einer Höhe von mindestens 150 mm vorhanden, werden die äußeren Ausleger dann mit jeweils 3 Gewichten belastet. Ist keine entsprechende Attika vorzufinden, werden 7 Gewichte je äußeren Ausleger verwendet. In beiden Fällen muss zur Verstärkung des Systems ein Versteifungsrahmen an dem Geländer befestigt werden. Eckpfosten dürfen nur hochgeklappt werden, wenn sich das Seitenschutzsystem an einer umlaufenden Attika von mindestens 150 mm Höhe abstützen kann.

Der maximale Abstand zwischen zwei Pfosten beträgt 3012 mm.



Bild 1: Seitenschutzsystem, Typ: Albert – Flachdachabsturzsicherung

- (16) Prüfbericht
PB 17-242 vom 29.09.2017